

here Verantwortung des Stammbetriebes gegenüber dem Kombinat politisch abzusichern.

Die Atmosphäre in der APO muß so parteilich, die Diskussion so konkret und offen sein, daß der Dreher in Anwesenheit des stellvertretenden Generaldirektors auch seinen persönlichen Standpunkt äußert und mitdiskutiert. Noch sind einzelne Genossen in der Diskussion zurückhaltend, weil sie in einem Direktor den „fernen“ Leiter des Kombinats, nicht aber den verantwortlichen Genossen der Leitung ihres Betriebes sehen.

## Neue Struktur der BPO hat sich bewährt

Die Bildung eines Stammbetriebes aus mehreren Betrieben, vielen kleinen Betriebsteilen oder Produktionsstätten erforderte einen optimalen Parteaufbau der BPO, der die günstigsten Bedingungen für die politische, ideologische und organisatorische Arbeit der Genossen schafft. Wie ist er im VEB Textilwerke Palla neu gestaltet worden?

Da die Voraussetzungen für die Bildung einer Zentralen Parteileitung mit entsprechendem Parteaufbau nicht gegeben sind, gibt es in jedem der 6 Werke eine oder mehrere APO, die teilweise in Parteilgruppen gegliedert sind. In den Werken mit mehreren APO wurde ein stellvertretender Sekretär der BPO eingesetzt, der die politische und organisatorische Arbeit aller APO koordiniert. Zugleich ist dieser Genosse der Partner des Werkleiters, der Gewerkschafts- und Jugendorganisation, er organisiert die Parteikontrolle im Werk.

Die APO und Parteilgruppen im Stammbetrieb wurden also so verändert, daß der politische Einfluß der Genossen in allen 44 produzierenden Bereichen des Betriebes gestärkt wird. Es war dabei auch zu berücksichtigen, daß die neue Struktur zu keinen zusätzlichen Belastungen der Genossen, wie zum Beispiel lange Anfahrtswege zur Mitgliederversammlung, führen darf. Unter diesen Bedingungen

bekommen auch die Parteilgruppen im innerparteilichen Leben ein größeres Gewicht.

Die monatliche Anleitung der APO-Sekretäre durch die Parteileitung wird genutzt, um den Genossen Informationen und Argumente zu aktuellen Tagesfragen, zur ökonomischen Entwicklung im Stammbetrieb und im Kombinat sowie Ratschläge für das innerparteiliche Leben zu vermitteln. Dabei berichten auch die APO-Sekretäre, wie sie die Mitgliederversammlungen organisieren und interessant gestalten, die Diskussion vorbereiten, die Verwirklichung der Aufgaben im Kampfprogramm kontrollieren und gewährleisten, daß jeder Genosse einen konkreten, abrechenbaren Parteauftrag hat.

In der Parteilarbeit haben sich auch solche Formen bewährt wie vierteljährliche komplexe Beratungen in einzelnen Werken und monatliche propagandistische Veranstaltungen der Parteileitung. An den komplexen Beratungen nehmen die APO-Leitungen, Gruppenorganisatoren, FDJ- und Gewerkschaftsfunktionäre teil.

Zur monatlichen propagandistischen Veranstaltung im Stammbetrieb sind die APO-Sekretäre, Propagandisten, Agitatoren, Gesprächsleiter und Funktionäre der Massenorganisationen anwesend. Der ausführlichen Information eines Genossen der Parteileitung zur aktuellen politischen Lage und zur ökonomischen Situation im Stammbetrieb schließen sich Vorträge des Generaldirektors oder anderer leitender Genossen an.

Mit der Bildung des Stammbetriebes ist auch die Verantwortung des Parteilorganisators des ZK im Rat der Parteilsekretäre gewachsen, weil er viele Formen und Methoden der Parteilarbeit und der politischen Führung der ökonomischen Prozesse in die Diskussion einzubringen hat, die sich in der BPO des Stammbetriebes bewährt haben.

Siegfried Schmidt

Parteilorganisator des ZK der SED im Kombinat Wolle und Seide,  
Parteilsekretär im Stammbetrieb VEB Textilwerke Palla Glauchau

## Leserbriefe

sionen sowie Reparatur- und Instandhaltungsmaßnahmen. Das findet seinen Niederschlag in den Kampfprogrammen der Parteilorganisationen und in den betrieblichen Führungsdokumenten. In Parteilgruppen- und Mitgliederversammlungen der Parteilorganisationen, in Rechenschaftslegungen des Betriebsdirektors, in Gewerkschafts- und Vertrauensleutevollversammlungen und Berichterstattungen in den Leitungssitzungen wird regelmäßig zur Erfüllung der Aufgaben Stellung genommen.

Im Planjahr 1984 konnten besonders bei Reparaturen hervorragende Leistungen erzielt werden. Das drückt

sich zum Beispiel darin aus, daß bei vollständiger Ausführung aller Reparaturen insgesamt Reparaturzeitverkürzungen von 58,7 Tagen an 22 Objekten verschiedener Größe erreicht wurden. Bewährt hat sich, daß fast alle Reparaturobjekte Objekte der vorbildlichen Ordnung, Disziplin und Sicherheit waren und unter Parteilkontrolle standen.

Ausgehend von den klaren Orientierungen in den Mitgliederversammlungen der Grundorganisationen und APO, nimmt der Kampf um eine stabile Fahrweise der Kraftwerksanlagen, der Kampf um die Störquote „0“ einen besonderen Platz in der täglichen Füh-

rungstätigkeit ein. Die Erfahrungen der beispielhaften Kollektive im Kampf um die Störquote „0“ besagen eindeutig: Wo Ordnung, Disziplin und Sicherheit an jedem Arbeitsplatz ständig im Blickpunkt der Leiter stehen, wo ernsthafte Auseinandersetzungen zur Beseitigung bestehender Mängel geführt werden, dort bleibt kein Raum für gefährliche Routine und Sorglosigkeit. Im Komplexprogramm zur Weiterführung des Kampfes um die Störquote „0“ sind diese Erfahrungen niedergelegt.

Waker Heß

Parteilsekretär im VEB Pumpspeicherwerk-  
Sitz Hohenwarte